

---

Presseinformation Nr. 619

---

14. Juni 2007

---

**LEIBRECHT:  
Khmer-Rouge-Tribunal nimmt endlich seine Arbeit auf**

---

*BERLIN. Nach zähen Verhandlungen haben sich die Richter und Staatsanwälte des von internationalen und kambodschanischen Richtern besetzten Khmer-Rouge-Tribunals auf die Prozessordnung für die bevorstehenden Verfahren gegen die obersten Anführer der Roten Khmer geeinigt. Dazu erklärt der Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion für die Angelegenheiten der Vereinten Nationen Harald LEIBRECHT:*

Unter der Herrschaft der Roten Khmer zwischen 1975 und 1979 waren rund zwei Millionen Menschen ermordet worden. Nach jahrelangen Verhandlungen und Verzögerungen kann das Tribunal nun endlich seine Arbeit aufnehmen. In den kommenden Wochen sollen die ersten Anklageschriften verlesen werden.

Mit dem Beginn der Verhandlungen selbst wird Anfang 2008 gerechnet.

Von den schrecklichen Verbrechen der Roten Khmer ist nahezu jede Familie in Kambodscha betroffen. Es ist wichtig, dass die Hauptverantwortlichen endlich zur Rechenschaft gezogen werden und die Aufarbeitung der Schreckensherrschaft so vorangetrieben werden kann. Auch wenn die Verfahrensaufnahme leider sehr spät beginnt, hoffe ich, dass den Opfern endlich Gerechtigkeit widerfährt.

Verantwortlich:  
**DR. CHRISTOPH  
STEEGMANS**

**Telefon**  
(030) 227-52388

**Fax**  
(030) 227-56778

**E-Mail**  
pressestelle@  
fdp-bundestag.de